

# Datenschutzerklärung der FRÖBEL Gruppe für Bildungs- dokumentation und Kommunikation mit der Software DOKULINO

FRÖBEL nimmt den Schutz personenbezogener Daten sehr ernst. Wir möchten Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen und Ihren Kindern erheben und was wir damit machen. Wir informieren Sie über Ihre datenschutzrechtlichen Rechte und nennen Ihnen Ansprechpartner zur Beantwortung Ihrer Fragen. Wir nutzen gemeinsam mit Ihnen die Software Dokulino der Kitalino GmbH:

## Dokulino

Kitalino GmbH  
Pohlstraße 20  
10875 Berlin

Mit der Software-Anwendung können FRÖBEL-Mitarbeiter\*innen den pädagogischen Alltag ihrer Kinder dokumentieren, Beobachtungen und Entwicklungsschritte ihrer Kinder anschaulich mit Fotos und Videos festhalten sowie Lerngeschichten verfassen und Ihnen digital zur Verfügung stellen. Die Digitale Dokumentation soll das analoge Portfolio bzw. Buch des Kindes wie Sie es kennen, nicht ersetzen, sondern als Ergänzung dienen.

## 1 Unsere Datenschutzerklärung

### 1.1 Kontakt

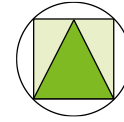
Als **verantwortliche Stelle** im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH  
Alexanderstraße 9  
D-10178 Berlin

setzen wir alle gesetzlich erforderlichen Maßnahmen zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten um. Bei Fragen zu dieser Datenschutzerklärung oder zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten wenden Sie sich bitte an unsere **Datenschutzbeauftragten**.

FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH  
Datenschutzbeauftragter  
Alexanderstraße 9  
D-10178 Berlin

E-Mail: [datenschutz@froebel-gruppe.de](mailto:datenschutz@froebel-gruppe.de).



## 1.2 Wofür gilt die Datenschutzerklärung?

Diese Datenschutzerklärung gilt immer, wenn wir personenbezogenen Daten von Ihnen als Eltern und von Ihren Kindern oder von anderen Personen (z. B. abholberechtigten Personen, Fördermitglieder) verarbeiten, d. h. erheben, speichern, nutzen, übermitteln oder löschen.

## 1.3 Welche personenbezogenen Daten erheben wir von Ihnen?

Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer natürlicher Person. Darunter fallen Informationen wie z. B. Ihr richtiger Name, Ihre Anschrift, Ihre Telefonnummer und Ihr Geburtsdatum. Informationen, die nicht direkt mit Ihrer wirklichen Identität in Verbindung gebracht werden, sind keine personenbezogenen Daten.

In Dokulino können von Ihnen als Eltern der betreuten Kinder sowie von Ihren Kindern folgende Daten verarbeitet und gespeichert werden:

- Kind/er: Name/n, Vorname/n, Geburtsdatum, Geschlecht, Nationalität, Zugehörigkeitsdauer zur Einrichtung, (ggf. Gruppenzugehörigkeit)
- Erstsprache, Zweitsprache des Kindes
- Name und Vorname der Eltern
- E-Mail, Telefon der Eltern
- Foto-, Film- oder Tonaufnahmen
- Entwicklung des Kindes

Freiwillig darüberhinausgehend bereitgestellte Daten werden ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben.

## 1.4 Wer bekommt Ihre Daten?

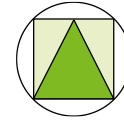
Innerhalb der FRÖBEL-Gruppe (FRÖBEL e.V, FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH, FRÖBEL Akademie gGmbH, FRÖBEL International GmbH) erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten benötigen.

Die von der Kitalino GmbH verarbeiteten personenbezogenen Daten werden auf Servern innerhalb Deutschlands (Freiburg im Breisgau) gespeichert. Die Auftragsdatenverwaltung erfolgt unter Einhaltung der Anforderungen der DSGVO.

Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen oder vertragliche Vereinbarungen mit Ihnen dies gebieten oder Sie eingewilligt haben. Eine gesetzliche Verpflichtung, Ihre personenbezogenen Daten an externe Stellen weiterzugeben kommt z. B. bei Rechtsprechungs- oder Strafverfolgungsbehörden (Polizei, Staatsanwaltschaft, Gerichte, Jugendamt) in Betracht.

## 1.5 Wozu und auf welcher Rechtsgrundlage nutzen wir Ihre Daten?

In der Software Dokulino können Daten, die der Abwicklung des mit Ihnen geschlossenen Betreuungsvertrages, z.B. durch Mitteilungen von Änderungen der E-Mail-Adresse, der



Abholberechtigungen usw. digital kommuniziert werden. Aber auch der pädagogische Alltag ihrer Kinder wird dokumentiert, Beobachtungen und Entwicklungsschritte ihrer Kinder mit Fotos und Videos veranschaulicht und Ihnen digital zur Verfügung gestellt.

Insoweit können folgende Rechtsgrundlagen zum Tragen kommen:

- Soweit die betroffene Person ihre Einwilligung zur Verarbeitung erteilt, ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO (ggf. i. V. m. Art.9 DSGVO) die Rechtsgrundlage;
- Im Falle der Verarbeitung personenbezogener Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages erforderlich sind, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO;
- Soweit die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer gesetzlichen Pflicht erforderlich ist, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO;
- Sofern lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erfordern, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. d) DSGVO;
- Soweit eine Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen des Unternehmens oder eines Dritten erforderlich ist und die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen diese berechtigten Interessen nicht überwiegen, ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO.

Durch technische und organisatorische Maßnahmen ist sichergestellt, dass die gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzrechts eingehalten werden. FRÖBEL verpflichtet den externen Dienstleister darüber hinaus zur Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen Datenschutzbestimmungen, zur vertraulichen Behandlung und der unverzüglichen Löschung der persönlichen Daten, sobald diese nicht mehr benötigt werden. FRÖBEL hat einen Auftragsdatenverwaltungsvertrag geschlossen; der Dienstleister ist gegenüber FRÖBEL weisungsgebunden. Ein umfassendes IT-Sicherheitskonzept liegt vor.

## **2 Welche Rechte stehen Ihnen zu?**

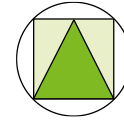
Ihnen werden aufgrund der Artikel 15 bis 21 der Datenschutz-Grundverordnung verschiedene Rechte zuerkannt, wenn es um die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten geht. Wir wollen Ihnen bei Fragen so schnell als möglich antworten. Bitte nutzen Sie dazu den oben genannten Kontakt zu unserem Datenschutzbeauftragten.

### **2.1 Ihr Recht auf Widerruf**

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Ihrer vorherigen Einwilligung beruht, sind Sie berechtigt, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten bleibt bis zum Zeitpunkt des Zugangs der Widerrufserklärung rechtmäßig.

### **2.2 Ihr Recht auf Auskunft, Information und Berichtigung**

Sie können Auskunft über Ihre von uns bearbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Sollten Ihre Daten nicht oder nicht mehr zutreffend sein, können Sie eine Berichtigung



verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie die Vervollständigung verlangen. Sollten wir Ihre Daten an Dritte weitergeben haben, werden wir diesen Dritten über Ihre Berichtigung informieren, soweit dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

### **2.3 Ihr Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten**

Sie sind berechtigt die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn:

- Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht länger benötigt werden,
- Sie Ihre Einwilligung widerrufen und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage fehlt,
- Sie der Verarbeitung widersprechen und es keine überwiegenden, schutzwürdigen Gründe für eine Verarbeitung gibt,
- Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden
- Ihre personenbezogenen Daten gelöscht werden müssen, um den gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen.

Sollte ein rechtlicher Grund vorliegen, der die Verarbeitung der Daten erforderlich macht, ist der Anspruch auf Löschung insoweit ausgeschlossen.

### **2.4 Ihr Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten**

Sie haben das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn:

- die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten von Ihnen bestritten wird bis die Richtigkeit der Daten von uns nachgewiesen werden kann,
- die Verarbeitung nicht rechtmäßig erfolgt,
- Ihre Daten nicht mehr für die Zwecke der Verarbeitung benötigt werden, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung gegen Rechtsansprüche brauchen
- Sie Widerspruch eingelegt haben, solange noch nicht feststeht, ob Ihre Interessen überwiegen

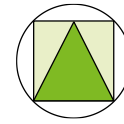
### **2.5 Ihr Recht auf Widerspruch**

Wir dürfen Ihre Daten aufgrund von berechtigten Interessen oder im öffentlichen Interesse verarbeiten. In diesen Fällen haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen. Im Falle des Widerspruchs werden wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nur dann fortsetzen, wenn zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung dieser Daten Ihr Interesse an der Nichtverarbeitung nachweisbar überwiegen.

### **2.6 Ihr Beschwerderecht**

Sollten Sie im Einzelfall mit unserer Reaktion auf Ihr Anliegen unzufrieden sein, sind Sie berechtigt, beim FRÖBEL-Datenschutzbeauftragten sowie bei der zuständigen Datenschutzbehörde Beschwerde einzureichen.

### **2.7 Ihr Recht auf Datenübertragbarkeit**



Sie haben das Recht, Ihre personenbezogenen Daten in einem übertragbaren und üblichen Format von uns zu erhalten.

## 2.8 Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Sämtliche personenbezogenen Daten werden nur solange gespeichert wie dies für den genannten Zweck erforderlich ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher (Bearbeitung Ihrer Bewerbung auf einen Platz in einer Kindertageseinrichtung oder Erfüllung des Betreuungsvertrages) oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese gelöscht, sofern die weitere Aufbewahrung nicht erforderlich ist. Die Notwendigkeit der weiteren Aufbewahrung ergibt sich z. B. für die Einhaltung steuer- und handelsrechtlicher Aufbewahrungsfristen oder zum Erhalt von Beweismitteln für rechtliche Auseinandersetzungen im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsfristen. Zivilrechtliche Verjährungsfristen können zwischen drei und dreißig Jahren betragen.

Stand: 03/20